

Organisator sagt Familientriathlon ab

Zu wenige Teilnehmer melden sich an – Für Neuauflage 2014 soll intensiv an den Schulen geworben werden

VON KIM GALLOP

PATTENSEN. Der 6. Familientriathlon, der am Sonnabend, 25. Mai, im und am Pattenser Bad starten sollten, ist abgesagt. Das teilte jetzt Fred Oeltermann mit, Geschäftsführer des Bades.

Es hätten sich so kurz vor Beginn zu wenige angemeldet, sagte

er auf Nachfrage. Den gut 50 Interessierten, die sich bereits per E-Mail hatten registrieren lassen, hat er schriftlich abgesagt. Beim Familien- und Firmen-Triathlon waren in den vergangenen Jahren jeweils um die 150 Teilnehmer jeden Alters dabei. Um einen reibungslosen und sicheren Ablauf für die Schwimmer, Radfahrer und Läu-

fer zu gewährleisten, werden etwa 30 bis 35 Helfer gebraucht. Das Bad-Team wurde dabei von der KGS, Radsportverein, TSV-Schwimmsparte und -Sportabzeichenteam, Bad-Förderverein Rettungsring sowie der Deutschen Triathlon Union und dem Triathlon Verband Niedersachsen unterstützt. Das Rekrutieren der ehren-

amtlichen Helfer war deshalb nicht das Problem, wohl aber die Ungewissheit, wie viele Triathleten letztlich antreten würden. „Ich möchte keinen Helfer für Sonnabend herbestellen, wenn der dann an der Radstrecke Däumchen dreht“, sagt Oeltermann.

Leider würden sich die meisten Leute sehr spät anmelden – „die

gucken erst, wie das Wetter wird“, scherzt Oeltermann. Für das nächste Jahr ist wieder ein Familientriathlon geplant. Die Organisatoren wollen bis dahin in Schulen werben, dass die Kinder und Jugendlichen ihre Familienteams frühzeitig anmelden. Der Schülertriathlon startet wie geplant am Freitag, 24. Mai, ab 9 Uhr.